



# Hummeltal 2030 – Perspektiven der Gemeindeentwicklung

## Projektvorstellung

Prof. Dr. Manfred Miosga  
und

Studenten des Masterstudiengangs  
„Humangeographie – Stadt- und Regionalforschung“

Grunddaseinsfunktionen  
(Wohnen, Arbeiten, Versorgung,  
Bildung, Freizeit, Verkehr)

Herausforderungen für die  
Gemeindeentwicklung

## Konzeptionelle Vorüberlegungen

Explorative Phase

- Ortsbegehung
- Gespräche mit dem Bürgermeister
- Auswertung von Literatur und Sekundärdaten

Bevölkerungs-  
struktur und  
-entwicklung

Mobilität und  
Verkehr

Soziale  
Infrastruktur,  
Versorgung

Lebensstile,  
Konsum-  
verhalten

Freizeit,  
Tourismus

Energie-  
versorgung,  
Klimaschutz

Partizipation,  
Integration

## Entwicklungsrelevante Themenfelder

IST

Haushaltsbefragung

Einschätzung der Bevölkerung  
zur Entwicklung der Gemeinde

Expertengespräche

Befragung politischer und  
wirtschaftlicher  
Entscheidungsträger

Kartierung

Überblick über vorhandene  
Infrastruktur

SOLL

## Empirische Phase

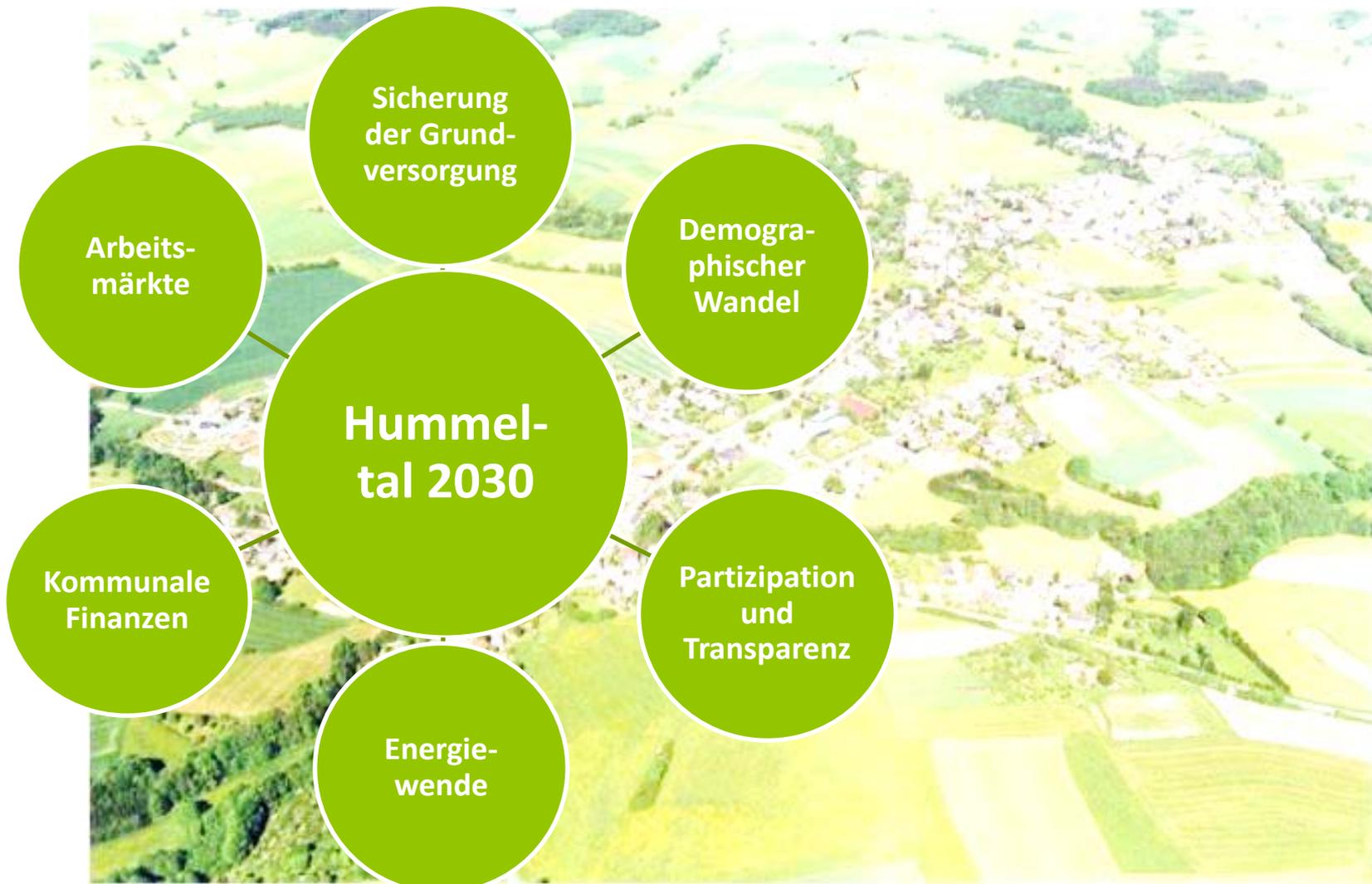
Konzeptentwicklung: Hummeltal 2030



## Vorüberlegungen

- Strukturanalyse und Gemeindeentwicklungskonzept aus dem Jahr 2005 (Lehrstuhl für Wirtschaftsgeographie und Regionalplanung)
- Gespräch mit Bürgermeister Richard Müller (24. Oktober 2012)
- Literaturrecherche zu aktuellen Herausforderungen der kommunalen Entwicklung

# Herausforderungen für die Gemeindeentwicklung





## Aufgaben des Projektes

- Fortschreibung des Entwicklungskonzepts von 2005
- Aktualisierung und Ergänzung der Analysen
- Schaffung von Grundlagen für eine zukunftsfähige Gemeindeentwicklung



## Zielsetzung

- Aufzeigen von Zukunftsperspektiven der Gemeinde Hummeltal unter Bezugnahme auf aktuelle Trends der kommunalen Entwicklung
- besondere Berücksichtigung der Anforderungen des demographischen Wandels und der Erfordernisse des schonenden Umgangs mit Ressourcen
- Ergebnis: Szenario „Hummeltal 2030“ (Chancen und Herausforderungen der Gemeindeentwicklung)
- Anstoß für Umsetzung konkreter Projekte

# Überblick über die bearbeiteten Themen

1. Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

2. Mobilität und Verkehr

3. Soziale Infrastruktur und Versorgung

4. Lebensstile und Konsumverhalten

5. Freizeit und Tourismus

6. Energieversorgung und Klimaschutz

7. Sozialer Zusammenhalt, bürgerschaftliches Engagement und Partizipation



# 1. Bevölkerungsstruktur und -entwicklung

- Wie wird sich die Zusammensetzung der Bevölkerung in den nächsten Jahren verändern (Geburten und Sterbefälle, Zu- und Abwanderung, Altersstruktur)?
- Wie werden sich der zukünftige Bedarf an Wohnraum und der Flächenbedarf entwickeln?



## 2. Mobilität und Verkehr

- Wie gestaltet sich die aktuelle Nutzungsstruktur von Verkehrsmitteln?
- Besteht Bereitschaft zur verstärkten Nutzung alternativer Formen von Mobilität (ÖPNV, Fahrgemeinschaften, Fahrrad)?
- Wie kann der Verkehrsraum in Hummeltal entsprechend zukünftiger Mobilitätsanforderungen gestaltet werden?



## 3. Soziale Infrastruktur und Versorgung

- Welcher Bedarf an Einkaufsmöglichkeiten und sozialer Infrastruktur besteht in der Gemeinde und wie kann dieser effizient gedeckt werden?
- Gibt es einen Absatzmarkt für den Kauf frischer, regionaler Lebensmittel?



## 4. Lebensstile und Konsumverhalten

- Welche Lebensstile existieren in der Gemeinde?
- Welche Konsummuster sind in Hummeltal vertreten?
- Besteht eine Bereitschaft, auf aktuelle Trends der Wirtschafts- und Gesellschaftsentwicklung einzugehen?



## 5. Freizeit und Tourismus

- Welche Freizeitmöglichkeiten werden genutzt? Wie zufrieden ist die Bevölkerung mit dem Freizeitangebot?
- Welche Möglichkeiten zur touristischen Entwicklung Hummeltals können umgesetzt werden? Ist die Nähe zu Bayreuth und Fränkischer Schweiz eher Hindernis oder Vorteil für die touristische Entwicklung?



## 6. Energieversorgung und Klimaschutz

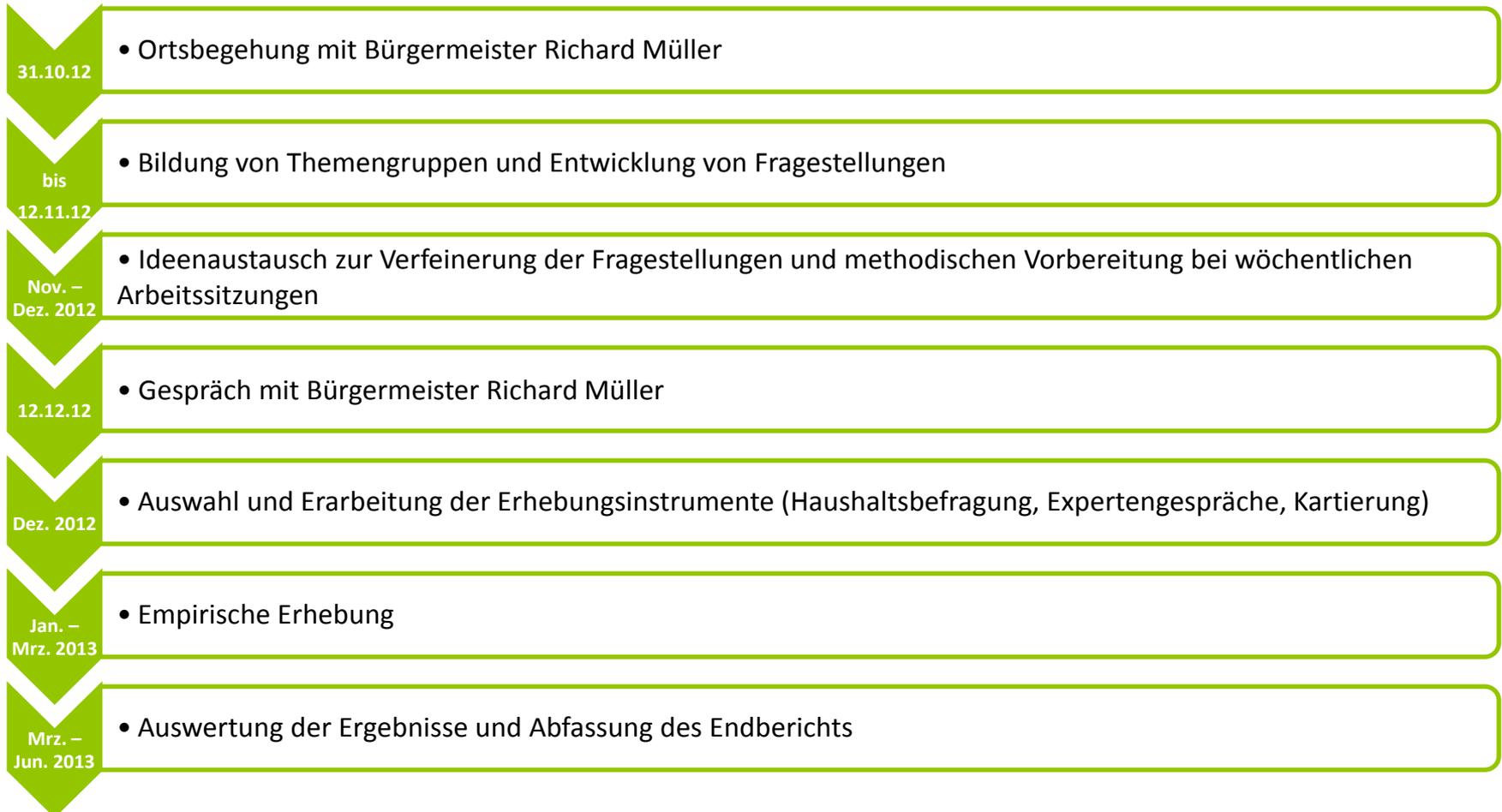
- Welche Formen der Energieproduktion und der Energienutzung sind in Hummeltal umsetzbar?
- Welche Potenziale für kommunalen Klimaschutz sind in Hummeltal vorhanden?
- Wie beeinflussen Aspekte der nachhaltigen Energieversorgung und des Klimaschutzes die Land- und Ressourcennutzung?



## 7. Sozialer Zusammenhalt und Partizipation

- Wie werden die Bürger in die Gemeindeentwicklung einbezogen?
- Welches Interesse an der Gemeindeentwicklung und an bürgerschaftlichem Engagement besteht in der Bevölkerung?
- Wie sind die einzelnen Ortsteile innerhalb der Gemeinde Hummeltal integriert?

# Arbeitsverlauf





## Empirische Erhebungen: Kartierung

- Ziel: Überblick über vorhandene Infrastruktur (Wohngebäude, soziale Infrastruktur, Ver- und Entsorgung, Nutzung erneuerbarer Energien, Verkehr, Barrierefreiheit)
- Kartierung der Ortsteile Pittersdorf, Pettendorf und Creez
- 14. bis 18. Januar 2013



## Empirische Erhebungen: Haushaltsbefragung

- Ziel: Befragung der Bevölkerung zu Entwicklungsmöglichkeiten der Gemeinde Hummeltal
- Inhalte: Bewertung des Wohnstandortes, persönliche Einschätzungen zum Mobilitäts-, Einkaufs- und Freizeitverhalten, Bewertung des gemeindlichen Zusammenlebens
- Versand der Fragebögen mit dem Gemeindemitteilungsblatt für Februar und parallele Online-Befragung
- Freiwillige und anonyme Teilnahme
- 1. bis 20. Februar 2013



## Empirische Erhebungen: Expertengespräche

- Einzelinterviews mit Repräsentanten des Gemeindelebens
- Gruppendiskussion am 28. Januar 2013
- Bürgerworkshop zur Diskussion möglicher Zukunftsentwürfe mit den Einwohnern



## Und danach? – Ein Ausblick

- Erarbeitung von Handlungsempfehlungen
- Zusammenfassung der Analysen und Handlungsempfehlungen in einem Ergebnisbericht
- Vorstellung und Veröffentlichung der Ergebnisse